

# Seniorenpost



Ausgabe 123

Mai / Juni 2024

Herausgeber: Stadt Aßlar

# Aßlar

Zeitschrift kostenlos zum Mitnehmen



Eine Mama kann vieles  
ersetzen,  
aber NICHTS kann eine  
Mama ersetzen.

**Nicht vergessen: Am 12. Mai ist Muttertag!**

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern  
der Seniorenpost eine schöne Zeit.

Ihre Stadtverwaltung Aßlar





 Rehatechnik

 Pflegewelt

 **fit  
gesund** Alltagshilfen  
für jedermann

 **Mobile Welt**  
ScooterCenterWetzlar

# Ihr Partner vor Ort

Rundum gut versorgt. Seit über 30 Jahren.

Im Bereich **REHATECHNIK** schaffen wir dort ein bisschen mehr Selbstständigkeit, wo man sonst auf Hilfe angewiesen ist. Mit unserer **PFLEGEWELT** bieten wir sowohl Produkte als auch Dienstleistungen für die Krankenpflege zu Hause: Vom Krankenbett bis zur

Wundversorgung. Mit **FIT & GESUND** umschreiben wir unsere Alltagshilfen für jedermann. Und im **SCOOTER CENTER WETZLAR** kümmern wir uns um den Verkauf und den Service rund um die individuelle Elektromobilität.

**SANTEC**  
Gesundheit · Pflege · Mobilität



# Seniorenpost Aßlar



**Ausgabe Nr. 123, Mai / Juni 2024**  
**Nächste Ausgabe voraussichtlich**  
**Anfang Juli 2024**

## Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort / Impressum</i> .....	4	<i>Erinnerung</i> .....	12
<i>Geistliches Wort</i> .....	5	<i>Impressionen</i> .....	13
<i>Aus den Vereinen</i> .....	6	<i>Kurzgeschichte</i> .....	14
<i>Gereimtes</i> .....	10	<i>Informatives</i> .....	17
<i>Zur Jahreszeit</i> .....	11	<i>Informationsseiten</i> .....	20

*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 124 ist der 02.06.2024*



**HAARATELIER**  
**KÜHN** FRISÖR UND  
ZWEITHAARSTUDIO

### FRISURENBERATUNG

bei krankheitsbedingtem Haarausfall

- Echthaarperücken
- Kunsthaarperücken
- Maßanfertigungen
- Pflegeprodukte
- Turbane und Mützen
- in großer Auswahl

**Haarausfall stellt eine Belastung dar.**

Ich helfe Ihnen, den durch Chemotherapie oder andere Umstände verursachten Haarverlust für Ihr Umfeld unbemerkbar zu machen. Als anerkannter Kassenlieferant rechne ich bei medizinischer Indikation direkt mit Ihrer Krankenkasse ab.

**Hausbesuche möglich.**

*Reddhaas Kühn*

Foto: Dening Hair

Medi-Center am Klinikum | Forsthausstr. 1a | 35578 Wetzlar  
Tel. 06441 9633397 | info@haaratelier.de | [www.haaratelier.de](http://www.haaratelier.de)



**NO STRESS**  
IMMOBILIEN

**Weil Ihr Eigentum wertvoll ist**

- unverbindliche Beratung zu Fragen rund um Ihre Immobilie
- kostenlose Bewertung von Haus oder Grundstück
- stimmige Platzierung Ihrer Immobilie am Markt
- bequeme Abwicklung von Verkauf oder Kauf
- umfangreicher Service mit Herz und Fachwissen

**Stephanie Posselt**  
Ihre Maklerin im Lahn-Dill-Kreis  
Telefon: 02771 - 330 46 93  
Mobil: 0178 - 44 32 038  
info@no-stress-immobilien.de  
no-stress-immobilien.de



**Wir verstehen unser Handwerk**

- Geschäftspapiere
- Flyer
- Visitenkarten
- Hausprospekte
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Vereinszeitungen
- Broschüren



**pötzi**  
Offsetdruck & Medienverlag

Bahnhofstraße 28 • 35583 Garbenheim • Tel. 06441/94770 • [poetzi-druck@t-online.de](mailto:poetzi-druck@t-online.de)



## Vorwort / Impressum

Zahlreiche Menschen freuen sich regelmäßig auf die neue Ausgabe der "Seniorenpost Aßlar", was uns als Herausgeber natürlich sehr freut.

Aber nicht nur die Leser sind ein wichtiges Element dieses Magazins, sondern auch all diejenigen, die immer wieder mit viel Poesie und Prosa sowie allerlei Wissenswertem zum Inhalt beitragen.

An dieser Stelle möchten wir uns daher ganz herzlich bei allen Autorinnen und Autoren wie auch Fotografinnen und Fotografen bedanken. Alleine durch Sie lebt die "Seniorenpost Aßlar"!

Und all jene, die Sie sich bisher noch nicht "getraut" haben, ihre eigenen Geschichten, Gedichte, Fotos etc. einzureichen, möchten wir ermutigen, uns ihren Beitrag baldmöglichst zukommen zu lassen. Wir freuen uns darauf!

Sie verpflichten sich zu nichts, können aber sicher sein, dass viele Leser Ihre Worte und Bilder mit großem Interesse zur Kenntnis nehmen werden.

Vielleicht haben Sie aber auch Fragen zu einem bestimmten Thema, denen wir für Sie nachgehen können. Auch hier versuchen wir gerne, Ihnen weiter zu helfen.

### **Ihr Ansprechpartner:**

**Herr Kersten Becker, Zimmer 103,**

**Tel.: 06441-803820,**

**Email: kersten.becker@asslar.de**

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen von allen treuen und auch neuen Seniorenpost-Lesern!

---

## IMPRESSUM

### **Redaktion u. Herausgeber:**

Magistrat der Stadt Aßlar,  
Mühlgrabenstraße 1, 35614 Aßlar

### **Kulturamt:**

Herr Kersten Becker, Tel. 06441-803820

---

### **Gesamtherstellung:**

Pötzl Offsetdruck & Medienverlag  
Bahnhofstr. 28, 35583 Wetzlar-Garbenheim  
Tel. 06441-94770, Fax 06441-947723

Die Seniorenpost Aßlar erscheint alle zwei Monate. Sie ist u.a. kostenlos erhältlich in Apotheken, Arztpraxen, Altentagesstätten und Banken sowie bei der Stadtverwaltung Aßlar.

---

**Auflage: 1.500 Exemplare**

Unverlangt eingesandte Beiträge können nicht bestätigt oder zurückgesandt werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Diese behält sich vor, eingesandte Beiträge eventuell zu kürzen. Platzierungswünsche können leider nicht berücksichtigt werden.

### **Heute veröffentlichen wir Beiträge von:**

- Herr Pastoralreferent Michael Dörsam
- Frau Rosi Gottsmann, Herr Willi Eckhardt
- Frau Helga Licher
- Herr Erhard Peusch (VfH)
- Herr Friedel Rinker
- Herr Jürgen Scheiter



**HERZLICHEN  
DANK!**

### **Hinweise zum Urheberrecht:**

Alle Inhalte der Seniorenpost der Stadt Aßlar unterliegen dem Urheberrecht (Copyright). Dies gilt insbesondere für alle Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout einschließlich der Gesamtanordnung auf den Seiten.

Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Inhalte, auch nur Teilen davon, in anderen gedruckten oder elektronischen Publikationen und deren Veröffentlichung – auch im Internet – ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung der Stadt Aßlar gestattet.

Die kommerzielle Nutzung jeglicher Bestandteile der Seniorenpost ist NICHT gestattet!

Der Nachdruck und die Auswertung von Pressemitteilungen und Reden sind mit Quellenangabe gestattet.

Die unerlaubte Vervielfältigung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten kann straf- und zivilrechtlich verfolgt werden.

## Bloß nicht alles glauben!

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich habe kürzlich gelesen, dass einem Menschen am Tag etwa 60.000 Gedanken durch den Kopf gehen. Auf ein Jahr hochgerechnet sind das sogar ganze 22 Millionen Gedanken! 60.000 Ideen, Erinnerungen, Erwartungen oder Hoffnungen schwirren uns an jedem einzelnen Tag in unserem Kopf herum und wie sollte es anders sein: Es sind natürlich nicht nur positive Gedanken dabei.



Doch es ist wichtig, zu wissen: Vieles, was wir uns in unseren Gedanken tiefschwarz ausmalen, ist nicht wahr. Vieles, worüber wir uns sorgen und was wir in Anspannung erwarten, raubt uns enorm viel Kraft, wird so jedoch häufig niemals eintreffen. Gedanken sind erst einmal bloße Gedanken. Sie sind nicht automatisch wahr. Deshalb dürfen wir nicht einfach alles glauben, was wir tagtäglich so denken!

Der wunderbare Dietrich Bonhoeffer hat einmal etwas ganz Ähnliches geschrieben. Er empfahl: *„Man muss sich durch die kleinen Gedanken, die einen ärgern, immer wieder hindurch finden zu den großen Gedanken, die einen stärken.“* Bonhoeffer hatte die enorme Kraft der Gedanken erkannt. Denn ein Gedanke kann mich lähmen und runterziehen – auf der anderen Seite kann mich ein Gedanke aber auch ermutigen oder beflügeln.

Was kann uns dabei helfen, um – ganz im Sinne Bonhoeffers – immer wieder zu positiven Gedanken zu finden? Hilfreich dabei kann ganz sicher ein gewisses Grundvertrauen in das Leben sein – besonders das Wissen darum, zutiefst geliebt und gehalten zu sein, egal was passiert. Gott gibt uns dieses Versprechen für jeden Tag unseres Lebens. Er sieht mich als sein geliebtes Kind. Wenn ich diesen Zusagen Gottes Vertrauen schenke und sie mir immer mehr zu eigen mache, dann wird das ganz gewiss mein Fühlen, Denken und Handeln prägen und mich immer mehr in eine gelasseneren Lebenshaltung führen.

Genau das wünsche ich Ihnen und möchte Ihnen deshalb als letzten Gedanken mitgeben: Sie sind wirklich zutiefst geliebt und gehalten!

Es grüßt Sie ganz herzlich

Michael Dörsam,  
Pastoralreferent

---

## Verein für Heimatgeschichte 1980 Werdorf e.V.

---

Liebe Leserin,  
lieber Leser der Seniorenpost Aßlar,

der Verein für Heimatgeschichte 1980 Werdorf e.V. setzt seine Reihe mit interessanten Begebenheiten, Anekdoten und Geschichten aus unserer Stadt und der Region fort.



Das Museum ist jeden 2. und 4. Sonntag von 14-18 Uhr geöffnet. Sonderführungen sind möglich. Hierzu bitten wir um Terminvereinbarung mit Herrn Ehrenmuseumswart Friedel Abel, Tel.: 06443/3418.

Besuchen Sie das Heimatmuseum im Schloss zu Werdorf. Der Eintritt ist frei.

Herzlichst, Ihr Erhard Peusch, Ehrenvorsitzender

---

### heute: Lapidarium

---

(ep)Lapidarium von lateinisch *lapis* „Stein“ ist die Bezeichnung für eine Sammlung von Steinwerken wie Skulpturen, Meilensteine u.a.

Auf dem Grünstreifen neben der Remise am Schloss besitzt der Heimatverein ein kleines Lapidarium mit historischen Grenzsteinen aus unserer näheren Umgebung. Sie sind ein Erbe unserer Kulturlandschaft. In unserer Region bestehen die Steine größtenteils aus heimischem Kalkstein. Auf den Steinen gibt es keine Wappen, da Kalkstein schwer zu bearbeiten ist. Auf ihnen sind nur Buchstaben und Abkürzungen des jeweiligen Territoriums und/oder der Dorfgemarkung.

Jedes Jahr wurden Grenzgänge an bestimmten Tagen im Beisein des Pfarrers, des Schultheißen und von Feldgeschworenen durchgeführt, um die Grenzsteine bzw. die Gemarkungsgrenze zu kontrollieren. Bei Streitigkeiten gab es eine Grenzkommission als Schlichtungsstelle. Hier wurden Streitfälle außergerichtlich geklärt.




Die alten Gemarkungsgrenzen haben sich seit dem Mittelalter kaum geändert. Einen großen Einschnitt gab es aber bei der Gebietsreform in den 1970ziger Jahren, als Gemeinden zusammengelegt wurden. Durch Teilung und Verheiratung gab es vor dem Wiener Kongress in Hessen über 100 Kleinstaaten.

In unserer Region setzten sich die Landgrafschaft Hessen, die Grafschaft Nassau und die Grafschaft Solms durch. Daneben existierte die Freie Reichstadt Wetzlar und das Kloster Altenberg. Eine Vergrößerung der Solmser Gebiete gelang wegen Erbteilung nicht. Im Gegenteil, im Mittelalter hatte Solms mehrere Fehden mit der Reichstadt Wetzlar und deren Verbündeter zu überstehen. Zur Abgrenzung der Territorien und auch der Dorfgemarkung wurden im Spätmittelalter bei uns Grenzsteine aus Kalkstein gesetzt.


Werdorf gehörte zur Grafschaft (ab 1742 Fürstentum) Solms, genau wie alle seine Nachbardörfer. Landesgrenzen zwischen den solmischen Linien verliefen an der Hohen Straße südlich von Berghausen und zwischen Aßlar/Bechlingen und Großaltenstädten/Oberlemp. Bisher ist kein einziger nachweisbarer Grenzstein von Werdorf bekannt. Auf ihm müsste dann wohl der Buchstabe „W“ stehen.

Die genaue Herkunft der Steine in unserem Lapidarium ist leider nicht für alle Steine möglich, da die Fundorte oft nicht bekannt sind. Leider sind einige Grenzsteine in der Gemarkung bzw. im Wald nicht mehr vorhanden. Das kann durch Waldarbeiten und durch Feldarbeiten passieren. Wenn sie bei einem Spaziergang lose Steine finden, informieren sie den Heimatverein. Wir setzen den Stein wieder an seinen Platz.

Hier ein Tabellarischer Überblick

Stein	Bedeutung	Standort
	<p>Die beiden Steine im Vordergrund sind vermutlich Steinmarkierungen von der Eisenbahnstrecke</p> <p>Die 6-Eck-Prismen-Basaltsäulen sind Forststeine und markierten Waldabteilungen. War die Abteilungsgrenze gleichzeitig Gemarkungs- oder Landesgrenze, dienten sie auch als Grenzsteine</p> <p>Die kleinen gerundeten Kopfsteine ohne Beschriftung sind Gütersteine (Privatbesitz)</p>	<p>Eisenbahnstrecke</p> <p>Wald, Standort unbekannt</p> <p>Standorte unbekannt</p>
	<p>Güterstein der Wetzlarer Heilig Geist (WHG)</p> <p>Grundbesitz des städtischen Hospitals war durch reiche Spenden wohlhabenden Bürger weit verstreut</p>	<p>Unbekannt</p>
	<p>Bergwerksstein mit Hammer und Schlegel.</p> <p>BT scheint der Bergwerksbesitzer zu sein, dies wäre herauszufinden.</p> <p>Typisch mit Pyramidenkopf</p>	<p>Laut Karte von der Grenze Bechlingen-Ehringshausen oberhalb der Eisenbahn</p>



	<p>1720 / AS AB N5</p> <p>Landesgrenzstein zwischen Klein-Altenstädten (AS) und Kloster Altenberg (AB).</p> <p>1720 war das Kloster noch eigenständig.</p>	<p>Klosterwald zu Kleinaltenstädten. Nummer 9 und 11 stehen noch in der nummerierten Grenze.</p> <p>Heute Stadtgebiet Aßlar, weil bei einer Gebietsreform dieser Teil des Klosterwaldes nördlich der Hohen Straße zu Aßlar kam.</p>
	<p>SG / SH No9 No9 1764 1764</p> <p>Landesgrenzstein Solms-Greifenstein gegen Solms-Hohensolms</p> <p>aus Schalstein</p>	<p>Grenze zwischen Bechlingen und Groß-Altenstädten</p>
	<p>B.Z / W.Z N14</p> <p>Könnte ein Gemarkungsstein sein. Initialen BZ und WZ unbekannt.</p> <p>Besonderheiten: Kursives Z und N, Lateinisches B und W.</p> <p>Könnte auf eine Ergänzung der Initialen hindeuten (verschiedene Eintragungen) B und W könnten Bechlingen oder Breitenbach und Werdorf sein? Z bedeutet oft zehntfrei</p>	<p>Unbekannt, es muss ein weiterer Stein gefunden werden</p>



Solms-Greifenstein	SG	1693 zu Braunfels
Solms-Braunfels	SB	
Solms-Hohensolms	SH	
Kloster Altenberg	AB	
Stadt Wetzlar	W oder StW	
Aßlar	AL	Gemarkung, Solms
Klein-Altenstädten	AS	Gemarkung, Solms
Berghausen	BH	Gemarkung, Solms
Königreich Preußen	KP	Nach 1820 gesetzt
Herzogtum Nassau	HN	Nach 1820 gesetzt
Großherzogtum Hessen	GH	Nach 1820 gesetzt

Die Tabelle zeigt die Initialen mit den dazugehörigen Besitzern.

Quellennachweis:

- Daniel Singer, Grenzsteinobmann der Stadt Wetzlar 2023
- Archiv Heimatverein Werdorf



## "Aßlarer Gespräche"



Jeden 4. Donnerstag im Monat ab 14.30 Uhr  
im Dr.-Werner-Best-Haus, Oberstraße 10, Aßlar

-----  
Monatlicher Gesprächsaustausch von Mensch zu Mensch.  
**>Gemeinsam weniger einsam<.**

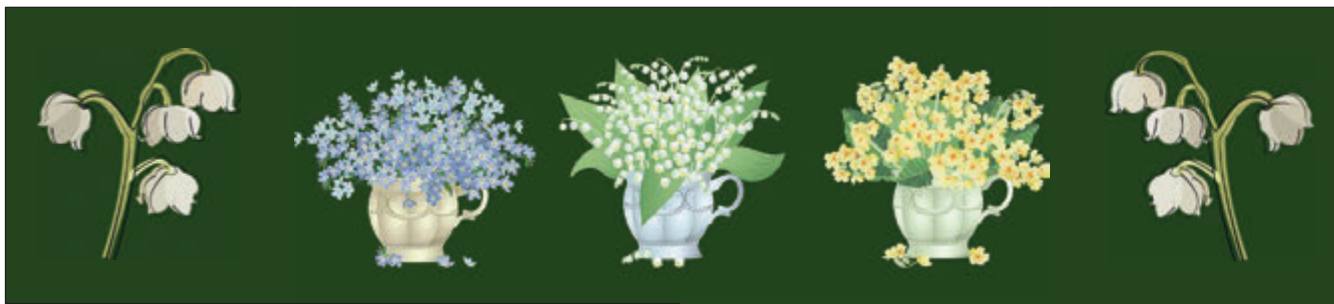
Ein Ort für Miteinander, zum Zuhören und Erinnern,  
aber auch ein Ort zum Lachen und Weinen.

Neben einigen Vorträgen sind auch bereits gemeinsame Essen  
wie z. B. Rippchen zur Kirmeszeit oder Handkäse mit Musik  
geplant. Schauen Sie doch einfach mal rein!

Der nächste Termin nach Erscheinen dieser Seniorenpost ist

**Donnerstag, der 23. Mai.**

-----  
Die Runde "Aßlarer Gespräche" wird von der Stadt Aßlar mit  
ehrenamtlichem Engagement unterstützt.



## Der Mai ist da!

Komm, lieber Mai und mache  
die Bäume wieder grün!  
Und lass mir an dem Bache  
die kleinen Veilchen blühn!  
Wie möchte ich doch so gerne  
ein Veilchen wieder sehn,  
ach, lieber Mai, wie gerne  
einmal spazieren gehn!

Zwar Wintertage haben  
wohl auch der Freuden viel:  
man kann im Schnee eins traben  
und treibt manch Abendspiel,  
baut Häuserchen von Karten,  
spielt Blindkuh und Pfand,  
auch gibt's wohl Schlittenfahrten  
aufs liebe freie Land.



Doch wenn die Vögel singen  
und wir dann froh und flink  
auf grünem Rasen springen,  
das ist ein ander Ding!  
Jetzt muss mein Steckenpferdchen  
dort in dem Winkel stehen,  
denn draussen in dem Gärtchen  
kann man vor Schmutz nicht gehn.

Ach, wenn's doch erst gelinder  
und grüner draussen wär!  
Komm, lieber Mai, wir Kinder,  
wir bitten gar zu sehr!  
O komm und bring vor allem  
uns viele Veilchen mit,  
bring auch viel' Nachtigallen  
und schöne Kuckucks mit.

Am meisten aber dauert  
mich Lottchens Herzeleid,  
das arme Mädchen lauert  
recht auf die Blumenzeit.  
Umsonst hol ich ihr Spielchen  
zum Zeitvertreib herbei,  
sie sitzt in ihrem Stühlchen  
wie's Hühnchen auf dem Ei.



Danke, Mutter, für das Leben,  
für die Lieb', die uns gehört,  
danke, Mutter, für das Geben,  
für dein Sein auf dieser Erd'.  
Könnten wir dich ewig halten,  
immerzu auf dieser Welt,  
du würdest sie so schön gestalten,  
dass kein Schatten auf sie fällt.  
Lasst uns auch dem Herrgott danken,  
einfach, dass es Mütter gibt,  
niemand wird im Leben wanken,  
wenn ihn eine Mutter liebt.

An Mutter denk ich jeden Tag,  
was immer auch geschehen mag.  
Vergessen kann ich Mutter nicht  
mit ihrem Lachen im Gesicht.

Die großen Augen, frisches Haar,  
gelebt, geliebt so manches Jahr,  
an Arbeit reich, an Münzen knapp,  
auf jeden Fall - stets voll auf Trab.

Mutter sein heißt, glauben  
an der Kinder Glück.  
Mutter sein heißt, hoffen  
auch bei Missgeschick.  
Mutter sein heißt, lieben  
treu in Freud und Leid.  
Mutter sein heißt, wirken  
froh und hilfsbereit.

12. Mai

Muttertag

DANKE

für  
ALLES!





Immer, wenn ich als kleines Mädchen mit meiner Familie gemütlich in der guten Stube am gedeckten Kaffeetisch saß, sah ich sie...

Die Spieluhr meines Vaters...

Auf der Anrichte aus dunklem Holz, ganz in der Nähe des Fensters, stand ein kleines unscheinbares Holzkästchen. Dieses Kästchen hatte auf mich eine unheimliche Anziehungskraft. Ich konnte es kaum erwarten, bis mein Vater, irgendwann am späten Nachmittag, das Kästchen von der Anrichte nahm und es vor mir auf den Tisch stellte.

Mit großen Augen blickte ich auf den Kasten, der mit seinem gewölbten Deckel an eine kleine Schatztruhe erinnerte. Und jedes Mal, wenn ich andächtig diesen Deckel öffnete, erklang eine leise Melodie. „Der Mond ist aufgegangen...“

Wie gebannt schaute ich auf die zierliche, weiße Figur, die vor einem Spiegel stand und sich zum Takt der Musik drehte.

Eine kleine Ballerina, die ganz für mich alleine tanzte. Ihr zartes elfengleiches Wesen und ihre geschmeidigen Bewegungen faszinierten mich auf eine besondere Weise. Der duftige Rock bauschte sich um ihre schlanken Beine und auf ihrem Gesicht lag ein bezauberndes Lächeln.

Für mich war diese kleine Spieluhr eine Welt voller Geheimnisse. Immer wieder fragte ich mich, warum die kleine Ballerina nie müde wurde, warum ihre kleinen, zarten Füße nie schmerzten und warum die Rose in ihrer Hand nie verblühte.

Mein Vater erzählte mir, dass er die Spieluhr vor vielen Jahren von seiner Patentante zum Geburtstag bekommen habe. Wie einen kostbaren Schatz hat er das kleine Kästchen all die Jahre gehütet. Den Krieg und die beschwerliche Flucht hatte die Spieluhr unbeschadet überstanden.

Mit den Jahren jedoch verblasste die Farbe auf dem Holz ein wenig, und es war ein leichtes Krächzen zu hören, wenn mein Vater am Schlüssel der Spieluhr drehte. Auch die Ballerina kam ein wenig in die Jahre, und die Pirouetten wurden zusehends langsamer. Aber ihren unnachahmlichen Charme hat diese kleine Figur nie verloren. Noch immer tanzt sie unermüdlich zu den Klängen des Wiegenliedes von Matthias Claudius.

Heute steht die kleine Spieluhr in meiner Stube auf dem Kamin. Noch immer lausche ich in einer ruhigen Minute der zarten Melodie, als höre ich das Lied vom aufgehenden Mond zum ersten Mal. Mit der gleichen Faszination schaue ich immer wieder der kleinen Tänzerin zu, wenn sie anmutig ihre Pirouetten dreht.

Irgendwann werde ich meinen Enkelkindern all die Geschichten erzählen, die mir vor vielen Jahren mein Vater erzählte. Und ich werde das Leuchten in den Kinderaugen sehen, wenn die kleine Ballerina ihre Arme hebt und tanzt...



**Diese wunderschönen Frühlingsbilder aus ihrem Garten haben uns Rosi Gottsmann und Willi Eckhardt aus Oberlemp zukommen lassen. Herzlichen Dank hierfür.**





## Mundartgedicht von Friedel Rinker



### Assler – mei Derfsche!

Wann isch jetzt moll durch´s Dörfche gieh,  
enn bleiwe manschmol enn Gedanke stieh,  
dann dink isch oft o mei Jugendzeit redur;  
doch dovo fenn isch meschtens nett ea Spur.

Enn de Lehmekaut, nett mi do ess das Spritzehaus,  
aus dem Backhaus koom de Küche und Brud raus,  
de Backhausplatz woar doas Zentrum vom Ott,  
hau sei die aale Häuser fott.

Dicht beinanner stann jeder Bau,  
doas Parrhaus, die Hellerminni, wu sei se hau?  
Die Hüter Lisbeths, de Weuste Koall sei Haus  
ewwerall guckte glickliche Minsche raus.

Den Bunnbach hott merr inner die Är gelegt,  
off dem Platz wudd ahles Brauchtum gepflegt.  
Jeder hott sisch off die Kermes gefreut,  
Schejsbuud, Veluusung, Kirrekaresell,  
alles ess vebei vill se schnell.

Mei Hoamet woar ach die Owegass,  
wann isch do dro dinke, wänn meer die Aache nass.  
Die Häuser stanne ing Seit o Seit,  
bis dehoam hat ichs nett mie weit.

Wann off de Kermes doas Geld woar ausgegange,  
hott merr bei Oma unn Opa se bäll ogefange.  
Mit paar Grosche emm Sack gings schnell  
werre zerick off das Kermeskarusell.

Merr kanns nett innern, alles Nostalgie  
vobei doas Gästern, serick kimmd naut mie!







Familiäre Pflege im  
**Alten und Pflegeheim**  
**„Niedergirmes“ GmbH & Co. KG**  
 Geschäftsführer: Oliver Vetter  
 Elisabethenstraße 49-51 35576 Wetzlar  
 Tel. 06441 / 93 71-0  
 www.alten-pflegeheim-niedergirmes.de

- ♥ Ruhige Ortsrandlage von Wetzlar
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Gutbürgerliche Küche (bei Bedarf Diätküche)
- ♥ 24 Std. Pflegerische Betreuung
- ♥ Probewohnen möglich
- ♥ Kurzzeitpflege und vieles mehr



**Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams  
 eine Pflegehilfskraft (M/W) und eine Pflegefachkraft (M/W)!**

www.pflegehelden-oberhessen.de



Die herzliche  
 Alternative zum  
 Pflegeheim



Bezahlbare Pflege und Betreuung im eigenen  
 Zuhause durch liebevolle polnische Pflegekräfte.

Pflegehelden® Oberhessen, Diana Suffner  
 Am Molkenborn 27, 63654 Büdingen  
 E-Mail: oberhessen@pflegehelden.de  
 Tel.: 0641 - 49 88 87 37



24h-Service · Erfahrung & Kompetenz seit 1994 · www.amb-pflege.de



*... denn bei uns steht der  
 Mensch im Mittelpunkt!*

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- moderne Wundversorgung
- Palliativpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- Pflegeberatung nach § 37 SGB XI
- Beratung pflegender Angehöriger

Gerne sind wir für Sie in Wetzlar, Aßlar, Gießen, Biebertal, Hohenahr, Bischoffen, Lahnaun und Mittenaar unterwegs.

Häusliche  
 Krankenpflege  
 Roskosz e. K.  
*Inhaberin: Christina-Maria Hiller*

Forsthausstr. 19 (Eingang Jahnstr.)  
 35644 Hohenahr-Erda  
 Tel. Wetzlar/Aßlar: 06441/98 19 20  
 Tel. Hohenahr: 06446/920 97  
 Tel. Gießen: 0641/68 69 28 69



**Keine Anschlussgebühr!**



**Deutsches  
 Rotes  
 Kreuz**

DRK-Kreisverband  
 Wetzlar e. V.

*„Meine Mutter weiß genau: Wenn sie  
 Hilfe braucht, tue ich alles, was ich kann.  
 Aber im akuten Notfall? Da kann das  
 Rote Kreuz einfach mehr. Und das  
 weiß sie ja auch. Es ist also eigentlich  
 nicht ihr, sondern unser Hausnotruf.  
 Er macht uns beide sicherer.“*

**Hausnotruf. Bunter, sicherer, unbeschwerter.**

DRK-Kreisverband Wetzlar e. V. · Hörnsheimer Eck 21 · 35578 Wetzlar · Tel. 06441 9764-0 · hausnotruf@drk-wetzlar.de · www.drk-wetzlar.de



# Aßlar

## Sportzentrum

Stadt Aßlar  
Mühlgrabenstr. 1  
35614 Aßlar  
Tel. 06441 803-0

Online: [www.asstar.de](http://www.asstar.de)  
eMail: [info@asstar.de](mailto:info@asstar.de)



Bild: [www.fotoatelier-schaaf.de](http://www.fotoatelier-schaaf.de)

## Sozialstation der Stadt Aßlar

Hauptstraße 8 • 35614 Aßlar



**Ambulanter Pflegedienst der Stadt Aßlar mit Tradition seit 1972**

### Unser Leistungsspektrum:

- Grundpflegerische Versorgung (Körperpflege, Nahrungsaufnahme und Mobilisation)
- Behandlungspflege (Kompressionstherapie, Verbandswechsel, Medikamentengabe-/stellen...)
- Hilfe bei der Haushaltsführung (Reinigung der Wohnung, Einkaufen...)
- Betreuung (Beschäftigung, Spaziergänge, geistige- und motorische Förderung)
- Beratungseinsätze (Sicherstellung der häuslichen Pflege ohne Pflegedienst)
- 24 Stunden Rufbereitschaft (für Patienten die von uns versorgt werden)

**Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!**

**Kontakt: Pflegedienstleiter: Dirk Bode • stellv. Pflegedienstleiterin: Simone Hampl**

**Tel.: 06441/981177 • E-Mail: [info@sozialstation-asstar.de](mailto:info@sozialstation-asstar.de)**

**Bürozeiten: Mo.-Fr. 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr**



**Ein Bericht von Jürgen Scheiter**

**Woher kommt eigentlich das Wort "Deutschland" – warum heißt es nicht Germanenland oder Keltenland und warum nennen uns alle Nachbarstaaten in Europa stets anders?**

Bei meinen historischen Rundgängen in Aßlar konnte mir bisher niemand eine Antwort darauf geben!

In Finnland nennen sie uns die „Saksa“, in England sind wir die „germans“, in Italien nennen sie uns „thedesko“, in Frankreich sind wir, die von „Allemagne“, in Spanien heißen wir ebenso „alleman“.

Woher kommen eigentlich diese unterschiedlichen Bezeichnungen?

Erläuterung: Zwischen dem 5. und 9. Jahrhundert lebten wir mit den Franzosen zusammen im Fränkischen Reich – das haben wir bereits gehört. Das Fränkische Reich dauerte bis zum Jahre 843. Im Jahre 843 teilte der Vertrag von Verdun das Frankenreich in einen westfränkischen – und in einen ostfränkischen Teil.

Als Anhaltspunkt für die Teilung galt die Sprachgrenze und aus diesen beiden Gebieten entwickelten sich später die Staaten bzw. Länder Deutschland und Frankreich.

Deutschland heißt also deshalb Deutschland, weil die Menschen in diesem neuen Gebiet „Deutsch“ sprachen. Ebenso war es Karl der Große, der mit für die Namensgebung "Deutschland" verantwortlich war. War übrigens Karl der Große ein Franzose oder ein Deutscher? Das ist bis heute nicht klar – er liebte jedenfalls das Bier – das könnte sicherlich ein Anhaltspunkt dafür sein, dass er tatsächlich Deutscher war?

Er hat mit einem sogenannten urgermanischen Wort für den Begriff Deutschland gesorgt.

Das Wort lautet teuh = und bedeutet Volk. Daraus entwickelte sich theodiske – quasi ein lateinisches Kunstwort. Aus diesem Kunstwort wurde später der Begriff „theodiscus“. Im Hochdeutschen wurde daraus das Wort „teutsch“ – das dann letztendlich zu dem heutigen Wort „deutsch“ führte.

Aus dem Italienischen kennt man für Deutschland das Wort „thedesco“. Das kommt dem Wort „Deutsch“ unter den o.a. Abwandlungen am Nächsten.

Und warum bezeichnen uns aber unsere europäischen Nachbarn stets anders?

Erläuterung: In Frankreich sind wir z.B. les allemands – in England – the germans – das kennt ihr doch. Warum ist das so? Das kommt von den „deutschen Stämmen“, die im Grenzbereich lebten. Wir hatten damals viele (ca. 300) Kleinstaaten und noch kein wirklich vereinigtes Deutschland – es waren damals z.B. viele Fürstentümer auf unserem deutschen Gebiet. Daher kannte man nur

die direkten Nachbarn und das waren einzelne Stämme im deutschen Land. In Finnland nennt man die Deutschen „saksa“ – das kommt von dem deutschen Stamm der Sachsen, den es im Norden gab. Die Finnen kannten also in Deutschland nur die Sachsen und nannten uns Deutschen daher „saksa“.

In Frankreich nennt man Deutschland „Allemagne“. Die Alemannen, das war ein deutscher Volksstamm im Süden Deutschlands an der Grenze zu Frankreich. Die Franzosen kannten dort nur die Alemannen und deshalb hat sich dort in Frankreich und Spanien das Wort „alleman“ durchgesetzt.

Warum hat sich die deutsche Sprache international nach dem

2. Weltkrieg z.B. bei wissenschaftlichen Abhandlungen nicht mehr durchsetzen können?

Antwort: Vor dem 2. Weltkrieg waren die meisten wissenschaftlichen Abhandlungen in deutscher Sprache abgefasst, weil wir im 20. Jahrhundert viele bedeutende Wissenschaftler und Persönlichkeiten hatten (z.B. Albert Einstein, Heinrich Heine, Felix Mendelsohn Bartholdy, Jacques Offenbach, May Liebermann, Paul Ehrlich etc.). Das waren aber alles Juden, die sich aufgrund des NS-Regimes ins Ausland abgesetzt hatten. In den meisten Ländern, in die sie integrierten, wurde englisch gesprochen. Also wurden künftig z.B. wissenschaftliche Abhandlungen nur noch in Englisch abgefasst.

Nach den beiden Weltkriegen setzte sich Englisch als die Sprache durch, die in den internationalen Abhandlungen verwandt wurde. Das geht natürlich ebenso auf die Herrschaft des britischen Empire und die damit zusammenhängende weitere Verbreitung von der englischen Sprache zurück. Vor allem ist es aber zu dem enormen Einfluss der englischen Sprache gekommen, weil Hitler durch den Exodus (Auszug der jüdischen Bevölkerung), die Intelligenz des Landes vertrieben oder getötet hatte. Hitler hat quasi mit der Verfolgung der Juden und der Auswanderung dieser Intelligenz nach Amerika dafür gesorgt, dass in den Jahren nach 1945 das Englische sich durchsetzte. Hätte es in Deutschland keine Judenverfolgung gegeben, so war damals bereits angedacht, dass alle weltweiten wissenschaftlichen Abhandlungen in Deutsch verfasst worden wären, weil Deutschland vor dem Krieg und dem Holocaust die meisten Wissenschaftler hatte.



# IM RHYTHMUS

RAHMENPROGRAMM

ROSENGÄRTCHEN

LOTTEHOF

LEITZ-PARK

KLOSTERKIRCHE ALTENBERG

WETZLARER  FESTSPIELE.DE

10. Juni bis 6. August 2024

## Juni

**10. Mo** **Das Schulkonzert** – Großer Konzertabend mit SchülerInnen der Freiherr-vom-Stein-Schule Wetzlar

**11. Di** **Das Schulkonzert** – Großer Konzertabend mit SchülerInnen der Freiherr-vom-Stein-Schule Wetzlar

**13. Do** **Rosalie und Jakob** – Schauspiel von Sylvia Wulff und den Theatergruppen der Schwingbachschule

**15. Sa** **Rilke Projekt – Das ist die Sehnsucht**  
Das renommierte Musikprojekt

**16. So** **Erwin Pelzig – Der wunde Punkt**  
Kabarett

**18. Di** **Das kalte Herz**  
Tanztheater

**19. Mi** **Frank & Die netten Nachbarn – „Nachspielzeit – Das Beste und viel Neues“**  
Humorvolle Chronik über Wetzlar und die Welt

**21. Fr** **Carrington-Brown – Best of 15 Jahre**  
Britische Musik und Comedy

**22. Sa** **Cornelia Corba – Alexandra unvergessen**  
Konzert

**23. So** **Heinz Gröning – Fifty Shades of Heinz**  
Kabarett

**25. Di** **Der Geizige**  
Komödie von Molière

**26. Mi** **Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys – Es leuchten die Sterne**  
Konzert

**28. Fr** **Melanie Haupt – Hauptsache Theater**  
Politisch motivierter Swing & Liederabend

**29. Sa** **Anna Mateur & The Beuys – KAOSHÜTER**  
Stand up Comedy

**30. So** **Theatersport Berlin – Die Wetzlar Show!**  
Improvisationstheater

## Juli

**2. Di** **PEER GYNT** – Schauspiel mit Musik

**4. Do** **JETZABA! Die Waffeln der Frau** – Kabarett

**9. Di** **Cats** – Musical

**11. Do** **Klingende Vielfalt** – Großer Konzertabend

**12. Fr** **Literatur und Wein – Im Rhythmus** – Lesung

**13. Sa** **The Capital Dance Orchestra – Berlin, du coole Sau**  
Mitreißender Swing der 20er bis 40er Jahre

**18. Do** **Jazz meets Classic – Tripel-Trio**  
Musikalische Auseinandersetzung

**19. Fr** **Sterne, die vom Himmel fallen**  
Musikalische Komödie mit Live Band

**20. Sa** **70 Jahre Ilja Richter – Meine Lieblingslieder**  
Konzert

**21. So** **Frieda Braun – Sprechpause** – Kabarett

**22. Mo** **Ingmar Stadelmann – Kommt ihr klar?** – Comedy

**26. Fr** **FAUST – GOETHES TRAUM WIRD WIRKLICHKEIT**

**27. Sa** Originaltexte aus „Faust“ mit Arien und Chören

**28. So** aus den großen Mozartopern

**29. Mo** **Frank Lüdecke – Das neue Programm**  
Politisches Kabarett

**30. Di** **The Cast – No Limits** – Rockstars der Oper

**31. Mi** **Dresdner Residenz Orchester – Die Zauberflöte mal anders**  
Kammeroper

## August

**2. Fr** **FAUST – GOETHES TRAUM WIRD WIRKLICHKEIT**

**3. Sa** Originaltexte aus „Faust“ mit Arien und Chören

**4. So** aus den großen Mozartopern

**6. Di** **One Night of ABBA**  
Konzert, ABSOLUT LIVE!

Neuigkeiten nie mehr verpassen!  
Jetzt zum Newsletter anmelden:

Oder folgen Sie uns auf socialmedia:

 wetzlarerfestspiele  Wetzlarer Festspiele



Ticket-Telefon 06441 22601

Weitere Infos und Fotos zu den Veranstaltungen  
finden Sie unter: [www.wetzlarer-festspiele.de](http://www.wetzlarer-festspiele.de)

# ORTE ZUM WOHLFÜHLEN IN WETZLAR

Alloheim Senioren-Residenzen „Lahnblick“, „Casino Wetzlar“ und „Philosophenweg“



## Pflege, die den ganzen Menschen sieht

Die vier Bausteine unseres Pflegekonzeptes:



Zuwendung  
und Nähe



Körperliche  
Aktivierung



Kreativität  
und Kultur



Gemeinsame  
Feiern

Wir bieten außerdem in der Residenz **„Casino Wetzlar“** die Betreuung für den Bereich **„Junge Pflege“** an.



Weitere Infos  
zu **Alloheim**



Weitere Infos zur  
**„Jungen Pflege“**

Der Schritt in eine Senioren-Residenz ist kein leichter. Das wissen wir - und genau deshalb wollen wir Ihnen hier ein echtes Zuhause schaffen. Bei uns bekommen Sie mehr als „nur“ professionelle Pflege: Dank liebevoller Zuwendung, aktivierender Betreuung durch unser motiviertes Personal und frischen Mahlzeiten fühlen sich unsere Bewohner bei uns sehr schnell wohl und heimisch.

## Unsere Leistungen

- + Vollstationäre Pflege und Betreuung
- + Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- + Pflege demenziell erkrankter Menschen
- + Einzel- und einige Paarzimmer

## Wir suchen

Pflegefachkräfte und Pflege-assistenten (m/w/d) zur Unterstützung unseres Teams.

**Jetzt bewerben und schon morgen ein Teil der Alloheim-Familie werden.**

Alloheim Senioren-Residenz „Lahnblick“ | Steighausplatz 14 | 06441 4469-0 | wetzlar@alloheim.de

Alloheim Senioren-Residenz „Casino Wetzlar“ | Kalsmuntstraße 68-74 | 06441 2103-0 | wetzlar-casino@alloheim.de

Alloheim Senioren-Residenz „Philosophenweg“ | Philosophenweg 11 | 06441 44885-0 | philosophenweg@alloheim.de

## Ihr Orthopädienschuhmacher in Ehringshausen-Katzenfurt



### Fußfit Petry GmbH

Gesundheit in Bewegung

Unsere Leistungen für Sie sind vor allem

- Orthopädische Schuhe
- Einlagen
- Kompressionsstrümpfe
- Orthesen und Bandagen
- Sportversorgungen
- Reparaturen von Schuh- und Lederwaren
- Diabetes- und Rheumaversorgung
- Haus- und Klinikbesuche
- Schuhzurichtungen
- Fußdruckmessung
- Gang- und Laufanalyse

### Unsere Öffnungszeiten:

**Montag bis Donnerstag**

8:00 - 12:30 Uhr und  
14:00 - 18:00 Uhr

**Freitag**

8:00 - 12:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Fußfit Petry GmbH

Siegener Straße 24  
35630 Ehringshausen  
Telefon: 06449 - 604978 0  
Telefax: 06449 - 604978 1  
E-Mail: info@fussfit-petry.de  
Website: www.fussfit-petry.de



		FLIESEN		
Wir Schneider'n Ihr Bad nach Maß!			PLATTEN	
				MOSAIK
			<b>Udo Schneider</b> Fliesenleger-Meister Pestalozzistraße 1 35614 Asslar Telefon 0 64 41 / 8 85 03 Mobil 01 72 / 6 70 16 95	

## von „A“ wie Abfluss bis „Z“ wie Zentralheizung

Heizung • Sanitär • Solar • Kundenservice

### Götz HAUSTECHNIK

Meisterfachbetrieb

Bechlingerstrasse 18 • 35614 Asslar

Tel. 0 64 41/8 73 82

Fax. 0 64 41/98 25 42

Mobil: 0171/6507996

[www.goetz-asslar.de](http://www.goetz-asslar.de)

## Soziale Einrichtungen für Seniorinnen und Senioren 60+



am  
Backhausplatz

**Immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr**

### "Fit im Alltag für Senior\*innen"

im KuBa am Backhausplatz,  
Obergeschoss altes Backhaus

Anmeldung erforderlich unter  
Telefon: 06441-209882  
(Karsten Müller)

Weiterhin bieten viele unserer Vereine  
spezielle Programme für Senior\*innen.  
Diese entnehmen Sie bitte den Vereins-  
Internetseiten bzw. den Vereinsnach-  
richten in "Aßlar – Die Woche".

### Regelmäßige Veranstaltungen der Sozialverbände VdK:

#### VdK Ortsverband Aßlar:

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung unter  
06441-89573 (Herr Valentin-Müller) im Bürger-  
büro Dr.-Werner-Best-Haus

Jeden 2. Donnerstag im Monat:

#### Frauenstammtisch

Ansprechpartnerin: Petra Wagner

Telefon: 06441-85291, mobil: 01778538098

Jeden 3. Freitag im Monat:

#### 19.00 Uhr Männerstammtisch

Ansprechpartner: Heinz Valentin-Müller,

Telefon: 06441-89573, mobil: 016098275447

Unternehmungen/Termine werden im Amtsblatt  
"Aßlar – Die Woche" angezeigt.

#### VdK Ortsverband Werdorf:

**Frauentreff** - einmal im Monat

samstags ab 14.30 Uhr im Restaurant "Zur  
Alten Schule" (Mehrzweckhalle Berghausen)

Die genauen Termine werden in "Aßlar – Die  
Woche" und auf der Homepage  
[www.vdk.de/ov-werdorf](http://www.vdk.de/ov-werdorf) bekanntgegeben.

#### **Kontakt:**

Ute Brade, Tel.: 06443-810812



**KuBa am Backhausplatz**  
- Erdgeschoss altes Backhaus -

**Immer freitags von 14.00 – 17.00 Uhr**

### Öffentliches Senior\*innen-Cafe

mit Musik und weiteren Angeboten aus den Bereichen Information,  
Bildung und Kultur

Wir wollen gemeinsam schöne, unterhaltsame, kreative, interessante  
und spannende Nachmittage verbringen.

Schauen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Angebote im "KuBa" finden Sie auf der Homepage der Stadt  
Aßlar unter [www.asstar.de](http://www.asstar.de)



## Wichtige Rufnummern:

### Stadtverwaltung Aßlar

#### Postanschrift:

Mühlgrabenstraße 1, 35614 Aßlar

Telefon: 06441-8030

Telefax: 06441-80328

Email: info@asslar.de

Internet: www.asslar.de

#### Sprechzeiten der Verwaltung:

Montag 8.00-12.00 Uhr 13.30-16.00 Uhr

Dienstag 7.00-12.00 Uhr 13.30-16.00 Uhr

Mittwoch 8.00-12.00 Uhr

Donnerstag 8.00-12.00 Uhr 13.30-18.00 Uhr

Freitag 8.00-12.00 Uhr

### Notrufnummern

Arzt – Notruf **112**

Polizei – Notruf **110**

Feuerwehr – Notruf **112**

---

Gift – Notruf **030-19240**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117**

Notdienstzentrale Wetzlar, Forsthausstr. 1e  
im Ärztehaus am Klinikum

Mo, Di, Do: 19.00-24.00 Uhr, Mi: 14.00-24.00 Uhr,  
Fr. ab 14.00 Uhr, Sa, So, Feiertage: 24 Std. besetzt

**Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011**

**Apotheken-Notdienst 0800-2282280**

**Rettungsdienst u.  
Krankentransport 06441-19222**

**Polizeistation Wetzlar 06441-9180**

**Klinikum Wetzlar, Forsthausstr. 1 06441-791**

**Krankenhaus Ehringshausen 06443-8280**

**Telefon-Seelsorge 0800-1110111**

**Ambul. Hospizdienst Wetzlar 06441-901316**

**Sperr-Notruf  
(Kreditkarten, EC-Karten ...) 116 116**

### Ärzte

**Dr. Thomas Boeder u. Dr. Wulf Kaps**  
Ärzte f. Allgemein- u. Palliativmedizin, Hausärzte  
Luisenstr. 16, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-81030

**Dr. med. Katharina Brecht  
u. Frank Mihm-Speiser**  
Ärzte f. Allgemeinmedizin, Hausärzte  
Herborner Str. 33, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-81011

**Michael Ebzeev  
u. Oxana Banz-Neverov**  
Fachärzte f. Allgemeinmedizin  
Hermannsteiner Str. 56, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-85566

**Dr. Petra Lenzen u. Dr. Anke Brattig**  
Ärztinnen f. Allgemeinmedizin u. Naturheil-  
verfahren  
Hauptstr. 49, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-9955

**Alexander Schlee**  
Arzt f. Allgemeinmedizin  
Schulstr. 52, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-98980

### Heilpraktiker

**Petra Nitschke**  
Hasselstr. 9, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-390898

### Apotheken

**Dilltal-Apotheke,  
Jürgen Lukassowitz**  
Schulstr. 52, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-87552

**Schönbach-Apotheke,  
Margarete Heidi**  
Hauptstr. 49, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-82440

**Sonnen-Apotheke,  
Dr. Mazen Ottalah-Kolac**  
Hauptstr. 17, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-81717

## Wichtige Rufnummern:

### Zahnärzte

**David Blazek**

Europastr. 20, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-9748769

**Dr. G. Diefenbach u. Jonas Diefenbach**

Hauptstr. 18, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-88444

**Dr. Andreas Kleinsteuber**

Herborner Str. 9, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-8666

**Dr. Ulrich Muskat**

Schulstr. 52, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-88285

**Dr. Marion Reuschling**

Am Fischloch 7, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-1580

**Antonia Roser**

Hauptstr. 49, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-811080

**Frank Schäfer u. Partner**

Mühlweg 7, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-81008

### Kranken- u. Ambulanzfahrten

**Lahn-Dill-Ambulanz**

Karlstraße 3, 35584 Wetzlar (Naunheim)  
Telefon: 06441-5290710  
mobil: 0171-5419957

### Hospize

**Hospiz Haus Emmaus**

Charlotte-Bamberg-Straße 14, 35578 Wetzlar  
Telefon: 06441-209260  
Telefax: 06441-2092666  
Email: info@hospiz-mittelhessen.de

**Tageshospiz Lebenszeit**

Charlotte-Bamberg-Straße 14, 35578 Wetzlar  
Telefon: 06441-209 26-57  
Telefax: 06441-209 26-66  
Email: tageshospiz@hospiz-mittelhessen.de  
www.hospiz-mittelhessen.de

### Sozialstation der Stadt Aßlar

**Sozialstation der Stadt Aßlar**

Hauptstr. 8 (Altes Rathaus), 35614 Aßlar  
Telefon: 06441-981177, Telefax: 06441-981178  
Email: info@sozialstation-asslar.de

### Senioren-Wohnanlagen

**BMS-Seniorenzentrum**

**am Backhausplatz**  
Bachstr. 41-45, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-807010

**Dr.-Werner-Best-Haus** des Spar- u.  
Bauverein Wetzlar-Weilburg e.G.  
Oberstr. 10, 35614 Aßlar, Tel.: 06441-81891

**Seniorenwohnanlage**

**Zum Schönbachtal**  
Bachstr. 75-77, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-34040

### Senioren-Pflegeheime

**BMS GmbH**

Bachstr. 41-45, 35614 Aßlar,  
Tel.: 06441-80701-957, info@bms-asslar.de

**Seniorenwohnanlage**

**Zum Schönbachtal**  
Bachstr. 75-77, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-34040

### Weitere Sozial- u. Pflegedienste

**Ambulanter Pflegedienst**

Diakoniestation Ehringshausen  
Herborner Str. 37, 35630 Ehringshausen  
Tel.: 06443-810973

**Ambulanter Pflegedienst Schönbachtal GmbH**

Bachstr. 77, 35614 Aßlar (Werdorf)  
Tel.: 06443-3404147

**AWO Kreisverband Lahn-Dill e.V.**

Walkmühlenweg 5, 35745 Herborn  
mobil: 0175-9447037

**BMS Pflege- u. Hilfsdienst GmbH**

Bachstr. 41-45, 35614 Aßlar  
Tel.: 06441-4428989

**Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V.**

Tagespflege Lahnau, Jahnstr. 2, 35633 Lahnau  
Tel.: 06441-9026350

**Curana Komfort Pflege Zu Hause**

Bachstr. 41, 35614 Aßlar, Tel.: 06441-3088025

**Häusliche Krankenpflege Roskosz e.K.**

Forsthausstr. 19, 35644 Hohenahr (Erda)  
Tel.: 06441-981920

**Tagespflege Seniorenstube**

Ehringshäuser Str. 17,  
35630 Ehringshausen (Kölschhausen)  
Tel.: 06441-6109883, mobil: 0177-1899301



**Sicherheit für Sie  
und Ihre Lieben!**



# Der Johanniter- Haus- und Mobilnotruf.

Servicenummer (kostenlos)

**0800 - 7237377**

## #FSJ bei uns:

→ Wir haben noch Plätze  
frei - im Hausnotruf  
und vielen weiteren  
Bereichen!

Klick dich rein:



**JOHANNITER**

Regionalverband  
Mittelhessen



## Den Lieblingsfilm endlich gut HÖREN

Trotz Hörgerät Film und Fernsehen in Dolby-Digital-Qualität genießen? Geht! Mit TV-Adapter und Hörgeräten, die sich verbinden können, u.a. auch mit Apps sowie Telefon (Festnetz und mobil). Der TV-Adapter von Signia beispielsweise bietet eine intuitive, vollautomatische Bedienung für ein Hörerlebnis auf dem neuesten Stand der Technik.

### Individuelle Einstellungen – gemeinsames Klangerlebnis:

Der Ton des Fernsehers wird direkt ins Hörgerät übertragen. Dabei passt sich der Klang entsprechenden persönlichen Einstellungen optimal an. Darüber hinaus ermöglicht der TV-Adapter das direkte Streaming in mehrere Paare kompatibler Hörgeräte gleichzeitig.

**Einfache Fernbedienung:** Mit einer App kann man das TV-Streaming ganz einfach starten und unterbrechen. Das Programm auf dem Smartphone ermöglicht die diskrete Steuerung der Lautstärke und anderer Einstellungen wie etwa Audio-Streaming und Fernanpassung.

**Kombinierbar mit anderen Technologien:** Während des TV-Streamings kann man auch direkt einen Anruf annehmen. Die Übertragung des Fernsehens wird dann automatisch angehalten.

**Die neueste Hörgerätetechnik gibt's bei Heinemann!**



### Hauptsitz in Wetzlar – Optik & Akustik

35576 Wetzlar | Langgasse 23  
Akustik: 06441 - 45065 | Optik: 06441 - 45064

### Optik-Fachgeschäfte

35619 Braunfels | Wetzlarer Str. 1 | 06442 - 6465  
35781 Weilburg | Langgasse 30 | 06471 - 7157


### Akustik-Fachgeschäfte

35578 Wetzlar  
Hausertorstr. 49 | 06441 - 9828108

35578 Wetzlar am Klinikum  
Forsthaus-Str. 1E | 06441 - 2091682

35586 Hermannstein Gesundheitszentrum  
Loherstraße 1 | 06441 - 3818424

35781 Weilburg im Fachärztehaus  
Am Steinbühl 4b | 06471 - 7157

 Besuchen Sie uns auf unserer Webseite!  
[www.optik-akustik-heinemann.de](http://www.optik-akustik-heinemann.de)

 Werden Sie Fan auf Facebook!  
[www.facebook.com/heinemann.optik.akustik/](https://www.facebook.com/heinemann.optik.akustik/)

 Folgen Sie uns auf Instagram!  
[www.instagram.com/heinemann\\_optik\\_akustik/](https://www.instagram.com/heinemann_optik_akustik/)

